

Spiel mit den Stilen

Bilderausstellung des Holzkirchner Malers Eiler in der Raiffeisenbank

Holzkirchen – Vornehmlich mit Paste und Acryl erschafft der Künstler Florian Simon Eiler seine Werke. Vor allem Menschen und ihre Schicksale stehen im Vordergrund, denen er durch die Kombination verschiedener Techniken, Raumkonzeptionen, Farben, wechselndem Licht und Schatten ein Leben einhaucht. Eilers Gemäldeausstellung mit dem Thema „Nichts als die Wahrheit...“ gibt es bis 28. Dezember in den Geschäftsräumen der Raiffeisenbank Holzkirchen-Otterfing am Marktplatz in Holzkirchen zu sehen.

„Ich freue mich sehr, hier ausstellen zu dürfen. Das Jugendstil-Ambiente gefällt mir sehr gut und passt zu mir und meinen Bildern“, sagte Eiler bei seiner Vernissage am vergangenen Donnerstag. Die Verbindung von Traditionen des Jugendstil und zeitgenössischer Stilelemente unter Verwendung von Paste und Acryl zeichnen seine Werke und seine ureigene Handschrift aus. Doch nicht nur die goldenen Farben des Jugendstil, sondern ebenso die Malereien aus Renaissance und Barock inspirieren den gebürtigen Tegernseer. Dies ist



Konrad Buckel (l.), Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Holzkirchen-Otterfing, freut sich sehr über die Bilderausstellung des Malers Florian Simon Eiler (r.) in den Holzkirchner Geschäftsräumen. Das Bild „Fukushima“ ist eines von insgesamt 23 Werken der Ausstellung „Nichts als die Wahrheit...“.

Foto: GB

auch deutlich bei seinem Bild „Fukushima“ zu sehen. Die Reaktorkatastrophe beschäftigte den Maler derart, dass für ihn „sonnenklar“ war, darüber etwas zu machen. Das Gemälde zeigt die völlige Hilflosigkeit der Menschen, ihren Schmerz und ihre Hoffnungslosigkeit. Gleichzeitig verspricht es aber auch Hoffnung durch die dargestellten Kinder,

die nach Blumen greifen. Die Kinder erinnern an die Putten der Barockmalerei, und hier schließt sich der Kreis: Eiler verbindet Stilelemente der Moderne und der Renaissance beziehungsweise des Barock, um Aussagen zu treffen und Menschen aus dem Jetzt und aus der Vergangenheit zur Wahrheit zu verhelfen.

Insgesamt 21 Bilder und zwei

Holzkuben können in der Raiffeisenbank bewundert werden. Jeden Donnerstag im Dezember zwischen 15 und 16 Uhr wird der Künstler außerdem persönlich anwesend sein, um Interessierte zu führen und seine Bilder zu erklären. Die aufwendigen, tiefsinnigen Gemälde mit hintergründigen Titeln wie beispielsweise „Tanz um das goldene Kalb“ (das Thema sind Kommerz und Konsum), „Menschentaucher“ oder „Sophie Scholl - der letzte Gang“ (Thema ist das menschliche Einzelschicksal) sind auch käuflich zu erwerben. Eine DIN A4 Akt-Studie ist bereits ab 40 Euro zu haben, eine 0,90m auf 1,90m große Leinwand kann bis zu 4000 Euro kosten. In jedem Fall sind Eilers Werke eine gute Investition. Das bestätigt auch der Vorstandsvorsitzende der Holzkirchner Raiffeisenbank, Konrad Buckel. Nicht umsonst ist Florian Simon Eiler dieses Jahr bereits zum zweiten Mal für den renommierten „Palm Art Award“ nominiert.

Noch mehr Informationen zum Künstler und seiner Arbeit gibt es auch im Internet unter www.floriansimoneiler.de. ha

Kurz notiert

„Zustand san des“ in Neukirchen

Weyarn – Die Theatergruppe der Oberlandler Neukirchen zeigt in drei Akten die Komödie „Zustand san des“ von Fred Bosch. Am Mittwoch, 26. Dezember, feiert das Stück Premiere im Wirt Neukirchen. Weitere Vorstellungen sind für Freitag, 28., und Samstag, 29. Dezember, sowie für 4. Januar geplant. Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, Karten sind im Weyarner Dorfladen erhältlich. os

Heilige Nacht in der Gotzinger Trommel

Weyarn – Ludwig Thomas „Heilige Nacht“ kommt am Sonntag, 9. Dezember, um 11 Uhr in der Gotzinger Trommel auf die Bühne. Schauspielerinnen Bettina Mittendorfer spielt die Weihnachtslegende, begleitet wird sie von Paul Zauner an der Posaune. Thoma hat das biblische Geschehen in eine oberbayerische Dorfwelt verlegt. Mittendorfer spielt den Coupletsänger Luggi, der in verschiedensten Rollen schlüpft. Es gibt noch Restkarten zu 12 Euro. Reservierungen unter: www.gotzinger-trommel.de. ft



Weihnachtsmarkt am Hotel DAS TEGERNSEE | hotel & spa

Verkürzen Sie sich die Zeit bis zu den Festtagen mit einem Besuch auf unserem stimmungsvollen, hauseigenen Weihnachtsmarkt und genießen Sie den Adventszauber bei einzigartigem Blick auf das Tegernseer Lichtermeer. Das Angebot reicht von kulinarischen Spezialitäten, über weihnachtliche Accessoires, bis hin zu originellen und geschmackvollen Geschenkideen für die Kleinen und die Großen.



Öffnungszeiten: 1. und 2. Adventswochenende 2012
jeweils von 14.00 bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.
Ihr Team vom DAS TEGERNSEE | weihnachtsmarkt

DAS TEGERNSEE | hotel & spa
Neureuthstraße 23 · 83684 Tegernsee · Fon +49 (0) 80 22 1 82 0
info@dastegernsee.de · www.dastegernsee.de

Ab 7. 12. 2012
täglich auch
Samstag u. Sonntag

Christbaumverkauf

J. Hilgenrainer

Kalchöd 7, Tel. 08025/1596
od. 08025/7317, Fax 991873
Zufahrt ü. Bergham bei
Miesbach

• Schnupperreitstunden
• Ponyzwergekurse
• Intensivkurse



Telefon 08025/9974508
www.reitanlage-irschenberg.de

Friseurmeisterin sucht
Haarschneidemodelle w/m
für Dezember 2012

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr
Modellpreis € 10.00
Termine unter 08025/1000

WOLF
Haar-Design

Marktplatz 15 · 83714 Miesbach
wolf-haardesign.de

Adventsmarkt bei Rosmarie Probst

- stilvoll und traditionell -

Aktuelle Dekorationen für die
Advents- und Weihnachtszeit

Handgefertigte Geschenke und Christbaumschmuck
aus meiner Werkstatt



Ausstellung meiner Klosterarbeiten

– dazu sämtliche Materialien vorrätig –

Präsentation der Kursarbeiten für 2013

Freitag/Samstag 7.12./8. 12. 2012
jeweils von 8.30 bis 18 Uhr

Ein Besuch lohnt sich in meinen
adventlich dekorierten Räumen!

Kunsthandwerk Rosmarie Probst

83607 Holzkirchen · Säggasse 13 · Tel. 08024/2441